

Die Ursenbacher Durststrecke ist beendet

13. Straub Sport-Cup 2016/17

Ursenbach (Herren), Rüegsauschachen (Mixed), Messen (Damen) sowie Ursenbach und Hubersdorf (Jugi-Kategorien) holten sich am Wochenende in Hasle die Meistertitel an der Unihockeymeisterschaft der Turnvereine.

Von Stefan Leuenberger

Die 13. Austragung der Unihockeymeisterschaft des Turnverbandes Bern Oberaargau-Emmental – Straub Sport-Cup genannt – ging nach einer fünfmonatigen Qualifikation mit der zweitägigen Finalrunde am Wochenende in der Preisegg-Turnhalle in Hasle zu Ende. Zum zweiten Mal trat der TV Rüegsauschachen als Organisator auf. 59 Teams ermittelten in der Kleinfeld-Unihockeymeisterschaft der Nichtlizenzierten die Meister der verschiedenen Kategorien. Fünfmal in Serie mussten die Ursenbach Flyers mit dem Vizemeistertitel Vorlieb nehmen. Nun feierten sie absolut verdient erstmals den Gewinn der Herrenmeisterschaft. Ausserdem wurde der Ursen-

bacher Meistergoalie Urs Löffel zum MVP – zum wertvollsten Spieler der Finalrunde – gewählt. Den Ursenbacher Erfolg komplettierten die grössten Jugeler (Jahrgänge 2001 bis 2003), welche ebenfalls den Meistertitel holten.

Die Meisterschaft wie auch der Cupwettbewerb bei den Damen gingen an den TV Messen. Ebenfalls das Double schaffte der TV Rüegsauschachen in der Mixedkategorie. Im hochdramatischen Cupfinal der Herren siegte Wygorazzi gegen Rüegsauschachen knapp mit 13:12. Beim jüngeren Nachwuchs (Jahrgänge 2004 und jünger) jubelten die Jugeler aus Hubersdorf. Nebst den 169 Unihockeypartien standen die NLA-Spieler Joel Krähenbühl (Unihockey Tigers), Simon Flühmann und Kevin Rösch (beide Grünenmatt) während ihrer Autogrammstunde im Mittelpunkt.

Die Sieger: Herren, 1. Stärkeklasse (10 Teams): 1. TV Ursenbach Flyers I; 2. TV Rüegsauschachen; 3. UHT Jungschar Wygorazzi I. – Herren, 2. Stärkeklasse (10): 1. TV Messen I «Mabutis»; 2. TV Niederbipp «Canucks»; 3. TV Gondiswil «Gummibärenbande». – Herren, 3. Stärkeklasse (9): 1. TV Etziken «Ducks»; 2. UHT Jungschar Wygorazzi II; 3. TV Ursenbach Flyers II. – Damen (2): 1. TV Messen; 2. ESV Eschenbach. – Mixed (9): 1. TV Rüegsauschachen; 2. UHT Jungschar Wygorazzi; 3. TV Huttwil «on fire». – Jugendriegen gross (9): 1. TV Ursenbach Flyers I; 2. TV Niederbipp I; 3. HC Rieden Saint Galls. – Jugendriegen klein (7): 1. TV Hubersdorf II; 2. TV Niederbipp II; 3. UHT Explosiv II. – Cupfinal Herren: UHT Jungschar Wygorazzi – TV Rüegsauschachen 13:12. – Cupfinal Mixed: TV Rüegsauschachen – TV Huttwil «Pink Panthers» 16:5. – Cupfinal Damen: TV Messen – ESV Eschenbach 10:1.



Bei den Herren holte Ursenbach (hinten) den Meistertitel, dies vor dem TV Rüegsauschachen (Mitte) und der Jungschar Wygorazzi (vorne).



In den 60-minütigen Cupfinals gewann in der Mixedkategorie Rüegsauschachen (hinten) gegen den TV Huttwil «Pink Panthers» (vorne). Im Cupfinal der Herren besiegte das Team Wygorazzi (hinten) Gastgeber Rüegsauschachen (vorne).



Sowohl in der Meisterschaft wie auch im Cupwettbewerb der Damen holte sich der TV Messen (hinten) vor dem ESV Eschenbach (vorne) den Sieg. Meistergoalie Urs Löffel vom TV Ursenbach wurde zum wertvollsten Spieler der Finalrunde gewählt (rechts).



HALL OF FAME

Die Titelgewinner

Saison 2016/17

Herren: TV Ursenbach Flyers I
Cup Herren: UHT Jungschar Wygorazzi I
Mixed: TV Rüegsauschachen
Cup Mixed: TV Rüegsauschachen
Damen: TV Messen
Cup Damen: TV Messen
Jugi klein: Jugi TV Hubersdorf II
Jugi gross: Jugi TV Ursenbach Flyers I

Saison 2015/16

Herren: UHT Jungschar Wygorazzi
Cup Herren: TV Rüegsauschachen
Mixed: TV Rüegsauschachen
Cup Mixed: UHT Jungschar Wygorazzi
Jugi klein: UHT Jungschar Wygorazzi II
Jugi gross: HC Rieden Saint Galls I

Saison 2014/15

Herren: TV Rüegsauschachen
Cup Herren: TV Rüegsauschachen
Mixed: UHT Jungschar Wygorazzi
Cup Mixed: UHT Jungschar Wygorazzi
Damen: UHT Jungschar Wygorazzi
Jugi klein: TV Niederbipp II
Jugi gross: TV Niederbipp I

Saison 2013/14

Herren: TV Rüegsauschachen
Cup Herren: TV Ursenbach Flyers I
Mixed: Vipers Rüegsbach
Cup Mixed: UHT Jungschar Wygorazzi
Damen: UHT Jungschar Wygorazzi
Jugi klein: TV Ursenbach Flyers II
Jugi gross: UHT Jungschar Wygorazzi I

Saison 2012/13

Herren: TV Rüegsauschachen
Cup Herren: TV Ursenbach Flyers I
Mixed: UHT Jungschar Wygorazzi
Cup Mixed: UHT Jungschar Wygorazzi
Damen: SV Dürrenroth
Jugi klein: TV Hubersdorf II
Jugi gross: TV Ursenbach Flyers I

Saison 2011/12

Herren: SV Dürrenroth
Cup Herren: TV Herzogenbuchsee I

Mixed: UHT Jungschar Wygorazzi
Cup Mixed: TV Huttwil «on fire»
Damen: TV Huttwil Ladies
Jugi klein: TV Ursenbach Flyers III
Jugi gross: UHT Jungschar Wygorazzi

Saison 2010/11

Herren: SV Dürrenroth
Cup Herren: SV Dürrenroth
Mixed: TV Ursenbach Flyers I
Cup Mixed: TV Huttwil «on fire»
Jugi klein: TV Ursenbach Flyers III
Jugi gross: TV Ursenbach Flyers I

Saison 2009/10

Herren: SV Dürrenroth
Cup Herren: SV Dürrenroth
Mixed: TV Huttwil «on fire»
Cup Mixed: TV Huttwil «on fire»
Jugi klein: TV Ursenbach Flyers III
Jugi gross: TV Ursenbach Flyers I

Saison 2008/09

Herren: SV Dürrenroth
Cup Herren: SV Dürrenroth
Mixed: TV Huttwil «on fire»
Jugi klein: TV Ursenbach Flyers II
Jugi gross: TV Attiswil I

Saison 2007/08

Herren: SV Dürrenroth
Cup Herren: SV Dürrenroth
Mixed: TV Herzogenbuchsee
Jugi klein: TV Ursenbach Flyers III
Jugi gross: TV Attiswil I

Saison 2006/07

Herren: SV Dürrenroth
Mixed: TV Herzogenbuchsee
Jugi klein: TV Rüegsauschachen II
Jugi gross: TV Niederbipp I

Saison 2005/06

Herren: TV Attiswil
Mixed: TV Herzogenbuchsee
Jugi gross: SV Dürrenroth

Saison 2004/05

Herren: SV Dürrenroth
Jugi gross: TV Niederbipp I



In der 2. Stärkeklasse der Herren schafften der Meister Messen (hinten) und der Silbergewinner Niederbipp (Mitte) den Aufstieg. Der 3. Rang ging an den TV Gondiswil (vorne).



In der 3. Stärkeklasse der Herren holte Etziken (hinten) den Titel, dies vor dem Wygorazzi II (Mitte) und dem TV Ursenbach Flyers II (vorne).



Die Kategorie Mixed gewann Rüegsauschachen (hinten) vor Wygorazzi (Mitte) und dem TV Huttwil «on fire» (vorne).



Bei den grossen Jugelern siegte Ursenbach I (hinten) vor Niederbipp (Mitte) und Rieden Saint Galls (vorne). Bei den kleinen Jugelern holte Hubersdorf II (hinten) den Meistertitel, dies vor Niederbipp II (Mitte) und Explosiv/Wangen a. Aare (vorne). Die Jugeler werden von den NLA-Spielern Kevin Rösch, Simon Flühmann und Joel Krähenbühl (in schwarz, von links) flankiert.

Bilder: Stefan Leuenberger